Quartal 1—2018

help NEWS

gemeinsamer Informationsservice der Mitglieder

HELP TOGETHER Initiative GEMEINSAM HELFEN

help NEWS ist der neue, gemeinsame Informationsdienst der in der **Initiative *Gemeinsam Helfen*** zusammengeschlossenen Hilfsorganisationen

help to help International & medihimal & buy to help

In dieser Ausgabe lesen Sie bitte unter anderem:

- Warum diese Initiative?
- Rückblick auf das vergangene Jahr
- Die ersten Aktionen 2018
  - warme Kleidung für frierende Kinder
  - der Krankenwagen ist da

und weitere interessante Informationen von unserer Arbeit und den Projekten.

Liebe Leser,

vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung und somit für ein großartiges Jahr 2017.
In den letzten Monaten des vergangenen Jahres hat es einige Veränderungen und neue Ansätze gegeben, die wir Ihnen hier nun kurz vorstellen wollen.

Zusammen mit den anerkannten Hilfsorganisationen *medihimal*, *help-to-help* und dem gemeinsamen Vertriebsunternehmen *buy-to-help* werden wir in Zukunft weitere Synergien entwickeln und diese unter dem Logo „Initiative GEMEINSAM HELFEN“ nutzen.

Dieses „Netzwerk“ ist übrigens keine neue, eigenständige Organisation und auch nicht operativ tätig, sondern ist in gewisser Weise als Marketinginstrument zu verstehen.

Durch dieses intensive Zusammenwirken erwarten wir uns nicht nur eine Reduzierung der einfach notwendigen Verwaltungskosten, sondern besonders eine Festigung in der Betreuung unserer Projekte und auch eine mögliche Ausweitung des Bekanntheitsgrades durch die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit.

Die einzelnen Webseiten erhalten entsprechende Hinweise auf das „Netzwerk“, die Informationen auf den „Social Media“ Plattformen werden miteinander verknüpft und natürlich wird die Pressearbeit intensiviert. Nicht zu vergessen sind die Teilnahmen an den verschiedenen und bereits bewährten Veranstaltungen wie „Tollwood“ in München oder „Kulturufer“ in Friedrichshafen.

Und nicht zuletzt wird auch dieser Newsletter in Zukunft unter der „Dachmarke Initiative“ erscheinen und Informationen aus allen Bereichen enthalten.

Das letzte Quartal 2017 haben wir sehr erfolgreich durch die Teilnahme an den Veranstaltungen *Weihnachtsmarkt* in Friedrichshafen, *Tollwood Winterfestival* in München und der Verbrauchermesse *Heim + Handwerk* ebenfalls in München, abgeschlossen.
Auf diesen Events war *buy to help* mit einem Verkaufsstand vertreten und repräsentierte die Hilfsorganisationen durch entsprechende Informationsmaterialien und –flächen.

Mit der Tombola „Tollwood Aussteller helfen“ auf dem Informationsstand von *help to help* während des Tollwood Winterfestivals, konnten über 6.000 Euro für das Projekt „Ein Krankenwagen für Satrasaya“ eingenommen werden — durch den Verkauf von Losen und durch Spenden.

Noch vor Weihnachten erreichte uns ein Hilferuf aus Nepal. Durch die aktuelle und nicht gewohnte Kälteperiode wurde dringend wärmende Kleidung für die frierenden Kinder benötigt.
Sehr schnell konnten nach einem Spendenaufruf auf allen unseren Webseiten und den Facebook Plattformen (den Synergien sei Dank) erste Finanzmittel überwiesen werden.

Der Kauf von Jacken und Hosen erfolgte natürlich über örtliche Anbieter und Werkstätten. Dennoch war es nur ein Tröpfchen auf dem heißen Stein und wir werden diesen Aufruf weiter verfolgen.

Das Jahr 2018 ist nun auch schon 3 Monate jung und wir können bereits einiges vorweisen.

Der *Krankenwagen für Satrasaya* konnte noch kurz vor dem Jahreswechsel geliefert werden und erhielt in Kathmandu die erforderliche Grundausstattung und –einrichtung.

Am 17. Februar erfolgte dann im Rahmen eines *Medical Camps* an der Gesundheitsstation die Fahrzeugübergabe.

Diese wurde mit einem spirituellen Ritual durch einen Priester begleitet,

unterstützt durch einen hochrangigen Vertreter der Regierung.

Über 400 Personen konnten während des Camps betreut und untersucht werden von Spezialisten verschiedener Disziplinen.

rechts:
Andrang bei der Registrierung

unten:
Datenschutz? Ist hier unbekannt!

unten rechts:
Kinder aus einem Heim und einige Patenkinder warten ganz entspannt

Viele der Patienten kamen teilweise aus großer Entfernung und hatten sich bereits Tage zuvor schon angemeldet um auch ja einen Termin zu erhalten.

Die Ärzte kamen mit ihren Teams von verschiedenen Kliniken und der Universität aus Kathmandu und arbeiteten ehrenamtlich für die gute Sache.

Die lokale Presse, Radio und Fernsehen und teilweise auch nationale Medien berichteten über diese nicht alltägliche Veranstaltung.

८ नागरिक | समाचार

वडाध्यक्षका

सर्लाहीमा

Auch wir werden natürlich auf den Webseiten, in den sozialen Medien und mit anderen Informationen ausführlich darüber berichten.

Ein herzliches Dankeschön an alle, welche die Anschaffung des Fahrzeuges unterstützt haben.

Für den laufenden Betrieb des Krankenwagens ist jedoch noch viel Engagement und und noch mehr die finanzielle Unterstützung nötig.

Zu diesem Zweck kündigen wir schon heute ein nicht alltägliches Event an und würden uns freuen,
Sie liebe Leser, bei unserem ersten Benefizkonzert begrüßen zu dürfen.

Die Studentische Mediziner BigBand Med.ronom wird am 22.06.2018 in der Eventlocation „DAS SCHLOSS“ die Besucher mit einem Groove aus Jazz, Funk und Pop verzaubern!

Die Erlöse aus dem Verkauf der Tickets und durch Spenden werden wir dem Projekt „*Krankenwagen*“ zur Verfügung stellen.

Der Ticketverkauf hat begonnen. Einfach zu bestellen

- im *buy to help* Online-Shop
  https://www.buy-to-help.com/Shop/basar/events/
- bei *okticket*
  https://www.okticket.de/
- oder über die *Ticket-Hotline* 089/14 34 08-0
- und natürlich auch bei uns im Büro per
  Telefon 089/14 34 06 39-40 oder
  E-Mail office@germany.buy-to-help.com.

Der Zusammenschluss der Organisationen in der Initiative ermöglicht es nun, Projekte auch außerhalb unseres „Stammlandes Nepal“ unterstützen zu können.
Um hier zunächst einen Einstieg zu finden, haben wir mit *buy-to-help* nun eine Kooperation mit Kwizera e.V. – Selbsthilfe in Ruanda – begonnen.

Kwizera fördert die Anstrengungen der Frauen, ihre Lebensumstände aus eigener Kraft nachhaltig zu verbessern.
Das heißt für uns, dass ab sofort im *buy-to-help* Online-Shop auch Produkte aus Ruanda erhältlich sind und somit das Konzept von Kwizera e.V. unterstützt wird.

Last but not least, wir haben auch eine neue Stimme im Team.
Für den Newsletter konnten wir uns die Unterstützung durch Carola Plaßmann sichern. Sie ist schon seit einigen Jahren immer wieder auf den Tollwood Festivals für uns „im Dienst“ gewesen. Carola ist liebevoll genannt „a Zuagroaste“ und man kann auch sagen eine Weitgereiste.

Nach einigen Jahren im Tourismus und Eventgeschäft hat es sie ins schöne Werdenfelser Land* verschlagen, wo sie aktuell ihren Lebensmittelpunkt gefunden hat.
Sie arbeitet in Pullach für ein alteingesessenes Familienunternehmen.
Soweit es aufgrund der Entfernung zu München möglich ist, wird sie uns zukünftig insbesondere im Textbereich ergänzen.

Wo wir in den nächsten Wochen und Monaten über unsere Arbeit informieren und weitere Mitglieder, Paten und freiwillige Mitstreiter und Mitstreiterinnen werben wollen, lesen Sie bitte hier in der

<u>Terminvorschau</u>:

4. Mai
- Frühlingsmarkt bei der Pfennigparade

4. bis 13. Mai
- Uferlos - das Kulturfestival in Freising

5. und 6. Mai
- Streetlife Festival, München - Leopoldstraße

22. Juni
- Benefizkonzert der Mediziner BigBand Med.ronom
  DAS SCHLOSS - am Olympiapark

27. Juni bis 22. Juli
- Tollwood Sommerfestival - im Olympiapark

27. Juli bis 5. August
- Kulturufer - Friedrichshafen am Bodensee

* Werdenfelser Land - oberbayerische Region, die sich von Mittenwald im Süden bis hin nach Farchant (Nähe Garmisch-Partenkirchen) erstreckt

Wir freuen uns über Ihre Hinweise und Anmerkungen und wünschen Ihnen sonnige und erholsame Osterfeiertage und viele

(und natürlich auch Osterhasen).

Diese handgearbeiteten Ostereier sind aus Filz und werden in einem Projekt von help to help in Nepal hergestellt und sind ab Herbst im Online-Shop von buy to help erhältlich.

Und wie immer zum Schluss—
wenn Sie von unserer Arbeit überzeugt sind, dann sagen Sie dies bitte weiter.
Wenn Ihnen jedoch etwas nicht gefällt, dann sagen Sie es bitte uns.
Nur so können wir eventuelle Fehler beheben und noch besser werden.

Und vor allen Dingen - bleiben Sie uns bitte treu!

Ihr Redaktionsteam

mit allen Helfern und Helferinnen
vor und hinter den Kulissen

Jede Unterstützung ist willkommen, z. B.
die Fülleranzeigen mit unterschiedlichen Themen in der Süddeutschen Zeitung

Machen Sie bitte mit!

Wir haben Plakate in verschiedenen Formaten und Flyer vorbereitet um für unser Benefizkonzert zu werben.
Ganz einfach per Telefon oder E-Mail anzufordern.

Danke.

Kennen Sie schon unsere Broschüre „Pate werden bei help to help“?

Impressum

Herausgeber: *help to help* (International) e. V. ▪ Team Öffentlichkeitsarbeit im Auftrag des Vorstandes für die Mitglieder der Initiative Gemeinsam helfen — help together – verantwortlich Carola Plaßmann

mit Beiträgen von Carola Plaßmann und Karl-Ludwig List

Schlussredaktion: Karl-Ludwig List

Kontakt: office@help-to-help.org

help to help (International) e. V. ist eine gemeinnützige Nichtregierungs- und Non-Profit-Organisation (NGO/NPO) für Entwicklungszusammenarbeit in den Bereichen BILDUNG, MEDIZIN, INFRASTRUKTUR und UMWELTSCHUTZ

Anschrift: *help to help* (International) e. V.
Landshuter Allee 52 ▪ 80637 München
Telefon (089) 14 34 06 39-30 ▪ Fax (089) 14 34 06 39-33
E-Mail: office@help-to-help.org ▪ Internet: www.help-to-help.org

Besuchen Sie uns auch auf facebook und twitter